

# INHALTSVERZEICHNIS

## EINLEITUNG

I. DIE STELLUNG DER SCHRIFT IN LEBEN UND WERK TERTULLIANS . . . . .	10
II. KONZEPTION DER SCHRIFT . . . . .	11
1. Anlaß und Adressaten . . . . .	11
2. Die übrigen antignostischen Schriften Tertullians und ihre Beziehung zu <i>De praescriptione</i> . . . . .	13
III. DIE REPRÄSENTATIVEN HÄRESIEN: VALENTIN UND DIE VALENTINIANER, MARCION UND SEIN SCHÜLER APELLES . . . . .	14
1. Zur Lehre des Valentin bzw. der Valentinianer . . . . .	15
a) Zur Biographie Valentins und zur valentini- anischen Gnosis . . . . .	15
b) Das Verhältnis der valentinianischen Gnosis zur Philosophie . . . . .	26
c) Das Verhältnis der valentinianischen Gnosis zur Schrift . . . . .	30
d) Exoterische und esoterische Schriftenexegese in der Gnosis: zum valentinianischen „Evan- gelium der Wahrheit“ und zu <i>praescr.</i> 25, 8 . . . . .	36
2. Zur Lehre des Marcion und zu den Marcio- nitischen Gemeinden . . . . .	40
a) Zur Biographie und zum theologischen System des Marcion . . . . .	40
b) Zum Umgang Marcions mit der Schrift . . . . .	48
c) Zu philosophischen Einflüssen auf die Lehre Marcions . . . . .	54
d) Zu den marcionitischen Gemeinden (zu <i>praescr.</i> 41) . . . . .	57

3. Zur Lehre des Marcion-Schülers Apelles . . . . .	59
a) Zur Biographie des Apelles und zu seinem theo- logischen System . . . . .	59
b) Das Verhältnis des Apelles zur Schrift . . . . .	62
c) Zu philosophischen Einflüssen auf die Lehre des Apelles . . . . .	63
IV. ZUR ROLLE DER PHILOSOPHIE IN <i>De Praescriptione</i> UND IM GESAMTWERK TERTULLIANS . . . . .	65
1. Die Rolle der Philosophie und der Dialektik in <i>praescr. 7</i> . . . . .	65
a) Die Stellung des 7. Kapitels innerhalb der Schrift . . . . .	65
b) Die Philosophie als Quelle der Häresien oder der Ge- gensatz von Philosophie und Christentum . . . . .	66
c) Zur Anklage der aristotelischen Dialektik ( <i>praescr. 7,6</i> ) . . . . .	68
d) Die Antithese von Christentum und Philosophie und ihr paulinischer Hintergrund . . . . .	69
2. Das doppelte Gesicht der Philosophie und der <i>curiositas</i> im Gesamtwerk Tertullians . . . . .	71
a) Die Verwerfung der Philosophie als Antithese des Christentums . . . . .	71
(α) Zur Philosophie als Ursprung der Häresien und zur Dialektik der Häretiker . . . . .	71
(β) Drei Einwände gegen die Philosophie . . . . .	72
(γ) Die Antithese in <i>apol. 46, 18</i> . . . . .	73
(δ) Zur fehlgeleiteten <i>curiositas</i> der Philosophen . . . . .	74
(ε) Die Relativierung der Antithese von Philosophie und Christentum . . . . .	75
b) Das Verhältnis der griechischen Philosophie zur alt- testamentlichen Offenbarung . . . . .	76
c) Die Philosophie im Dienst des Glaubens . . . . .	78
(α) Die Philosophie als Propädeutik der Offenbarung in der Auseinandersetzung mit einem heidnischen Publikum und den Häresien . . . . .	78
a. Die Philosophie bzw. die natürliche Gotteserkennt- nis als Propädeutik der Offenbarung im <i>Apologeticum</i> . . . . .	78

b. <i>Sensus communes</i> und natürliche Gotteserkenntnis als Grundlage der Polemik gegen Marcions Theologie	81
(β) Die Philosophie im Dienst der polemischen Argumentation und der Interpretation der Offenbarungswahrheit . . . . .	83
(γ) Die legitime <i>curiositas</i> im Dienste der Theologie und das Christentum als <i>melior philosophia</i> . . . . .	84
V. DAS DOPPELTE GESICHT DER <i>curiositas</i> IN <i>praescr.</i> 8–14 UND DIE AUSLEGUNG VON MT 7,7 (LK 11,9) . . . . .	86
1. Die <i>curiositas</i> der Häretiker und ihre Berufung auf Mt 7,7 . . . . .	86
2. Tertullians Verständnis von Mt 7,7, die Bedeutung der Glaubensregel und die Warnung der Gläubigen vor der <i>curiositas</i> . . . .	88
3. Die legitime <i>curiositas</i> in ihrer Bindung an die Glaubensregel und die Kirche . . . . .	91
VI. DIE BERUFUNG DER HÄRETIKER AUF DIE SCHRIFT, DAS PRINZIP DER APOSTOLIZITÄT UND DIE INFRAGESTELLUNG DER APOSTOLISCHEN TRADITION . . . . .	94
VII. DAS PRINZIP DER APOSTOLIZITÄT UND SEINE ABSICHERUNG ALS WAHRHEITSKRITERIUM . . . .	100
VIII. DIE <i>praescriptio</i> UND IHRE BEDEUTUNG FÜR DIE GEDANKLICHE STRUKTUR DES WERKES . . . .	105
1. Die juristische <i>praescriptio</i> und die beiden das Prinzip der Apostolizität umfassenden <i>praescriptiones</i> ( <i>praescr.</i> 21) . . . . .	105
a) Zur juristischen <i>praescriptio</i> . . . . .	105
b) Zur Analogie der juristischen und der tertullianischen <i>praescriptio</i> in <i>praescr.</i> 21 . . . . .	113
2. Der Gebrauch von <i>praescriptio</i> in den Schriften Tertullians und seine Herkunft . . . . .	119

3. Der logisch-dialektische Sinn des Terminus <i>praescriptio</i> innerhalb des argumenta- tiven Hauptteils der vorliegenden Schrift . . .	121
4. Die Stellung des <i>compendium praescriptionis</i> oder „abgekürzten Beweises“ in der Ver- teidigung des Prinzips der Apostolizität . . .	124
5. Das Eigentumsrecht an der Schrift ( <i>possessio scripturarum</i> ) und die juristische Ter- minologie in Kap. 37: die <i>possessio scripturarum</i> als Aspekt der <i>praescriptio</i> der Apostolizität . . . . .	128
Exkurs A: Das Eigentumsrecht an der Schrift nach <i>praescr.</i> 37, 3 f und der juristische Begriff der <i>longi temporis praescriptio</i> . . . . .	137
Exkurs B: Das Eigentumsrecht an der Schrift nach <i>praescr.</i> 37, 4 f und der juristische Begriff der <i>usucapio pro herede</i> . . . . .	141
6. Die <i>praescriptiones</i> des Epilogs ( <i>praescr.</i> 44, 13) . . .	143
IX. ZUR BEWEISKRAFT DER <i>praescriptiones</i> IM VOR- LIEGENDEN WERK . . . . .	145
X. DIE APOSTOLISCHE TRADITION . . . . .	152
1. Apostolische Tradition und Glaubensregel . . . . .	152
a) <i>Tradere</i> und <i>traditio</i> . . . . .	152
b) Tradition und Schrift . . . . .	155
c) <i>Fides</i> , <i>regula fidei</i> und verwandte Begriffe . . . . .	158
(α) <i>Fides</i> . . . . .	158
(β) <i>Doctrina, disciplina, veritas</i> . . . . .	159
(γ) <i>Fides</i> und <i>regula</i> . . . . .	164
(δ) Der Kanon der Wahrheit“ und der „Kanon des Glaubens“ bei Irenäus von Lyon . . . . .	178
(ε) Der Kanon-Begriff bei Paulus und die <i>regula</i> in <i>praescr.</i> 37, 1 . . . . .	184
(ζ) <i>Sacramentum</i> . . . . .	186
Exkurs zu (ζ): Die <i>sacramenta</i> und die Mysterien- kulte (zu <i>praescr.</i> 40) . . . . .	191

(η) <i>Institutio</i> in dem Ausdruck <i>unius institutionis iura</i> ( <i>praescr.</i> 27,6) . . . . .	200
2. Apostolische Tradition und Sukzession . . . . .	201
a) <i>Ecclesia</i> und <i>ecclesiae</i> — die <i>ecclesiae apostolicae</i> als Subjekte der apostolischen Tradition . . . . .	201
b) Die apostolische Tradition und die Funktion des Bischofsamtes . . . . .	206
XI. TERTULLIANS LEISTUNG AUF DEM HINTER- GRUND DER SEINES VORGÄNGERS IRENÄUS VON LYON . . . . .	211
INHALTLICHE STRUKTUR DER ABHANDLUNG (in Anlehnung an REFOULÉ, <i>Prescription</i> 82–84) . . . . .	223

## TEXT UND ÜBERSETZUNG

<i>De praescriptione haereticorum</i> . . . . .	230
Vom prinzipiellen Einspruch gegen die Häretiker . . . . .	231

## ANHANG

Abkürzungsverzeichnis . . . . .	328
Werkabkürzungen . . . . .	328
Allgemeine Abkürzungen . . . . .	331
Bibliographische Abkürzungen . . . . .	331
Bibliographie . . . . .	335
Quellen . . . . .	335
Literatur . . . . .	345
Register . . . . .	350
Bibelstellen . . . . .	350
Personen . . . . .	352
Sachen . . . . .	356
Lateinische Stichwörter . . . . .	361